



Landesrat Achleitner: Freistädter Motorshow als Schaufenster der gesamten Vielfalt der Mobilität

Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: „Transformation der Mobilität wird in Oberösterreich nicht nur gelebt, sondern auch mitgestaltet.“

Zum 23. Mal öffnete die Freistädter Motorshow bereits in der Messehalle Freistadt ihre Pforten. Elf Autohäuser mit 21 Marken präsentieren gestern und heute einmal mehr die Vielfalt der Branche. *„Die E-Mobilität steht im Focus, auch wenn die Aussteller sämtliche neue Modelle und Innovationen auf der Messe präsentieren. Neues gibt es auch beim Schwerpunkt Camping und Freizeit zu entdecken“, zeigte sich Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner, der die Messe eröffnet hat, von seinem Besuch der Autoshow beeindruckt.*

Ob hybrid, rein elektrisch oder sparsame Verbrenner – auf der Freistädter Motorshow finden alle neuen Modelle Platz. Zusätzlich präsentieren die Aussteller Camper-Vans, Fahrräder, Zubehör, Micro-Cars sowie E-Lademöglichkeiten.

Die Transformation der Mobilität spiegelt nicht nur die Freistädter Motorshow und ihre regionalen Aussteller wieder, sondern wird in Oberösterreich wesentlich mitgestaltet: *„Der Automobilstandort Oberösterreich ist einzigartig, denn in einem Umkreis von 50 Kilometern findet man alles, was es braucht, um ein nachhaltiges Fahrzeug zu entwickeln. Nachhaltige Mobilität wird in Oberösterreich nicht nur genutzt, sondern auch gestaltet“, erklärte Landesrat Markus Achleitner im Rahmen der Eröffnung.* Die Stärke der heimischen Automobilbranche zeigen auch die Zahlen: Mit rund 280 Unternehmen steht die gesamte Branche direkt und indirekt für 19,8 Mrd. Euro Umsatz und 87.000 Arbeitsplätze.

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at